

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
1. Zur Einführung	
PlurCur – schulische Gesamtsprachencurricula, ihre spracherwerbstheoretische Verortung, ihre Struktur und ihre Ziele <i>Elisabeth Allgäuer-Hackl, Kristin Brogan, Ute Henning, Britta Hufeisen & Joachim Schlabach</i>	5
2. Kurzbeschreibungen der Partnerschulprojekte	17
3. Bildungs- und Schulpolitik	
3.1. Erfahrungen aus der Bildungspolitik <i>Jonas Erin & Ferdinand Patscheider</i>	43
3.2. Meine Sprache – deine Sprache – unsere Schule. Wertschätzung und Förderung von Mehrsprachigkeit im Rahmen von pädagogischer und institutioneller Schulentwicklungsarbeit, am Beispiel der Volksschule Gisingen-Oberau (Feldkirch, Vorarlberg) <i>Simone Naphegyi</i>	73
4. Begleitforschung	
4.1. Die Affordanzwahrnehmung von SchülerInnen bei der schulischen Umsetzung des EuroComGerm-Konzepts – Einblicke in eine explorativ-interpretative Studie <i>Birgit Kordt</i>	85
4.2. Begleitstudie zu vielsprachigem Theaterspiel – Spracheinstellungen qualitativ erforschen <i>Ute Henning</i>	107
4.3. Ein vielsprachiges Theaterprojekt in der Schule: Im Meer der Sprachen <i>Gisela Fasse</i>	125

4.4. Mehrsprachige Potentiale von SeiteneinsteigerInnen wahrnehmen und nutzen: das Projekt LAWA <i>Monika Budde</i>	137
4.5. Bilingualer Sportunterricht – ein Forschungsbericht. Bilinguales Lehren und Lernen – ein Handlungsforschungsprojekt in einem vierten Jahrgang einer höheren Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe <i>Angelika Kessler</i>	169
4.6. Mehrsprachigkeit aus einer dynamisch-komplexen Sicht oder warum sind Mehrsprachige nicht einsprachig in mehrfacher Ausführung? <i>Ulrike Jessner & Elisabeth Allgäuer-Hackl</i>	209
4.7. Das Potenzial der Widerständigkeit. Subjektbezogene empirische Forschung im mehrsprachigen Klassenzimmer <i>Eva Vetter</i>	231
5. Schlussbemerkungen Rückblick, Fazit und Ausblick <i>Elisabeth Allgäuer-Hackl, Kristin Brogan, Ute Henning, Britta Hufeisen & Joachim Schlabach</i>	263
AutorInnenverzeichnis	276